

Für die Reisesaison.

[18125.] Gegen baar mit 33 1/3 % liefere ich:  
**Steiermark.** 24 Stahlst. u. 1 Karte. Octav. 24 Ngr.  
 — do. Quart. 1 # 6 Ngr.  
**Donau.** 22 Stahlst. Quart. 1 # 3 Ngr.  
**Bayr. u. Oesterr. Hochland.** 25 Stahlst. Quart. 1 # 7 1/2 Ngr.  
**Tyrol.** 26 Stahlst. Quart. 1 # 9 Ngr.  
**Harz.** 28 Stahlst. Quart. 1 # 12 Ngr.  
**Franken.** 18 Stahlst. Quart. 27 Ngr.  
**Sächs. Schweiz.** 18 Stahlst. Quart. 27 Ngr.  
**Baden u. Württemberg.** 28 Stahlst. Quart. 1 # 12 Ngr.  
**Thüringen.** 24 Stahlst. Quart. 1 # 6 Ngr.  
**Rhein, Mosel, Ahr.** 36 Stahlst. Quart. 1 # 24 Ngr.  
**Nord- u. Ostsee.** 20 Stahlst. Quart. 1 # 3 Ngr.  
**Riesengebirge.** 22 Stahlst. Quart. 1 # 3 Ngr.  
 Leipzig. C. A. Haendel.

[18126.] Durch die in jüngster Zeit eingelau-  
 fenen zahlreichen Bestellungen auf:  
**Speyer, Schmetterlingskunde**  
 sind unsere Vorräthe so zusammengeschmolzen,  
 daß wir vorerst nur noch fest verlangte Exem-  
 plare liefern können.  
 Sobald die zum Coloriren übergebenen  
 Exemplare fertig sind, werden wir à cond. = Be-  
 stellungen gern wieder berücksichtigen.  
 C. G. Kunze's Nachfolger in Mainz.

[18127.] Im Selbstverlag des Verfassers erschien  
 soeben:  
**Virgil's Aeneide**, im Nibelungenvermaß  
 übersetzt von Dr. M. Zille, Dir. v. Mod.  
 Gesammtgymn. zu Leipzig. Gegen baar:  
 50 %; à cond.: 25 %.

[18128.] Bei mir erschien soeben und steht auf  
 Verlangen zu Diensten:

**Wandkarte**

von

**Deutschland**  
 nach seiner Neugestaltung.

Aus neun Blättern bestehend.

Für den Schulgebrauch entworfen, gezeichnet  
 und herausgegeben

von  
**G. Veeder,**

Lehrer an der Bürgerschule in Görlitz.

Preis 1 # 20 Sgr.; aufgezo-  
 gen mit Mappe 3 # 6 Sgr.

— Diese schöne Schulwandkarte zeichnet  
 sich ebenso durch correcte und markirte Zeichnung,  
 als durch klaren, hellen Farbendruck aus, aus  
 welchem die Flüsse, Gebirge, Städte, die einzelnen  
 Landesgrenzen wie die Umgrenzung des Nord-  
 deutschen Bundes mit voller Deutlichkeit, auch  
 aus der Ferne erkennbar, hervortreten.

Mehr als 1 Cr. unaufgezogen und aufge-  
 zogen kann ich nicht à cond. liefern.

Essen, 3. Juli 1868.

G. D. Bädeler.

[18129.] Soeben erschien in unserm Verlage:

**Meine Reise nach Worms**  
 zur Feier

der

**Enthüllung des Luther-Denkmal**  
 am 24—26. Juni 1868

von

**Bernhard Meyer,**

Geh. Regierungsrath.

gr. 8. 3 Sgr ord., 2 1/4 Sgr netto.

A cond. können wir im Allgemeinen nur  
 bei gleichzeitigen festen Bestellungen liefern.  
 Detmold, 7. Juli 1868.

Meyer'sche Hofbuchhandlung.

[18130.] Als Rest haben wir heute ver-  
 sandt die 4. (Schluss-) Lieferung von:  
**Butlerow, A.,** Lehrbuch der organischen  
 Chemie zur Einführung in das specielle  
 Studium derselben, Deutsche, vom Ver-  
 fasser revidirte und mit Zusätzen ver-  
 mehrte Ausgabe.

Preis complet — 47 3/4 Bog. in gr. 8. — 3 3/4 #.

Wir bitten um fernere Verwendung für  
 das nun vollständige Werk und stellen zu  
 diesem Zweck Exemplare à cond. zur Ver-  
 fügung.

Leipzig, 9. Juli 1868.

Quandt & Händel.

[18131.] Im Verlage des Unterzeichneten ist  
 soeben erschienen:

**Amaranth.**

Von

**Oscar von Redwik.**

25. Auflage.

M.-A. Geh. Preis 1 #; in engl. Calico-  
 Einband 1 # 18 Ngr.

— Ich liefere nur fest oder baar mit  
 33 1/3 % Rabatt und 12 x 1 Freieremplar.  
 Mainz, den 10. Juli 1868.

Franz Kirchheim.

**Mehrlich, Gesangschule für gebildete**  
**Stände.**

[18132.]

Durch uns ist zu beziehen für 2 # baar:

**Gesangschule für gebildete Stände.**

Ein theoretisch practisches Handbuch  
 für Alle, welche den höhern Gesang lieben,  
 lernen oder lehren,

zunächst als Leitfaden für seine Schüler aus-  
 gearbeitet von

**G. G. Mehrlich,**

Lehrer des Gesanges und Director des Gesangs-  
 conservatoriums zu Berlin.

Preis 8 #.

In der Gartenlaube 1868 Nr. 24 heißt es  
 u. a. — — — „worüber wir in der berühm-  
 ten Gesangschule des unlängst in Berlin ver-  
 storbenen größten Meisters der Gesangs-  
 bildung, des Directors und Professors G. G.  
 Mehrlich, überraschende Aufschlüsse finden.“ Und  
 ferner: „Mehrlich war auch Stimmbildungslehrer  
 des Kronprinzen von Preußen, dessen wohl-  
 lautende Sprache berühmt geworden ist.“  
 Berlin, Juli 1868.

Burmester & Stempel.

**Künftig erscheinende Bücher**  
 u. s. w.

Nur hier angezeigt!

Unterläßt versende ich nicht!

[18133.]

In meinem Verlage erscheint in Kürze:

Die  
**allgemeine lutherische Conferenz**  
 in Hannover

am 1. u. 2. Julius 1868.

Diese wichtige Schrift enthält eine vollstän-  
 dige Darstellung der Verhandlungen und des  
 Verlaufs der lutherischen Conferenz von den mit  
 der Schriftführung betrauten Herren; ferner die  
 Ansprache des Vorsitzenden der Conferenz, des  
 Herrn Präsidenten Dr. von Harlek in München,  
 die Predigt des Herrn Professor Dr. Luthardt in  
 Leipzig und die Vorträge der Herren Ober-  
 consistorialrath Dr. Kliefoth in Schwerin, Pastor  
 Müntel in Diste und Professor Dr. von Jessch-  
 witz in Erlangen.

Bei der ungewöhnlichen Theilnahme, welche  
 die Versammlungen der lutherischen Conferenz  
 erregten, ist ein großer Absatz vorauszusetzen.  
 Es nahmen an der Conferenz allein an 1500  
 Geistliche aus allen Theilen Deutschlands Theil.  
 Die Bestimmungen der Conferenz wurden von  
 etwa 5000 Personen unterzeichnet. Die Namen  
 der obigen Herren, welche Vorträge hielten,  
 bürgen für die Gebiegenheit und Bedeutung  
 derselben.

Der Preis für die etwa 8—10 Bogen um-  
 fassende Schrift wird ein sehr mäßiger sein.  
 Käufer für dieselbe sind nicht allein alle Geist-  
 lichen und Laien, welche an der Conferenz Theil  
 nahmen, sondern voraussichtlich der größte Theil  
 der evangelischen Geistlichen in ganz Deutschland.

Ich erpedire nur soviel Exemplare à cond.,  
 als gleichzeitig fest bestellt werden, da wo es ge-  
 wünscht wird, auch direct.

Hannover.

Carl Meyer.

[18134.] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

**Die Nieder-Wildbahn.**

Anleitung zu deren Anlegung und Ver-  
 besserung.

Nebst einem Jagdkalender

herausgegeben von

**E. Freiherr von Thüngen.**

Preis 18 Ngr ord. — 12 Ngr netto.

**Berechnungsschlüssel**

zur Bildung der Futterrationen

nach Dr. H. Grouven's Fütterungsnormen  
 und Nährstoff-Taxen.

Dargestellt von

**A. J. Ebert,**

Oekonomie-Director.

Zweite verbesserte Auflage.

Preis 24 Ngr ord. — 16 Ngr netto.

Ich bitte diejenigen Handlungen, welche  
 Rechnung 1867 ordnungsmäßig beglichen, Be-  
 darf zu verlangen.

Prag, 6. Juli 1868.

Carl Reichender.